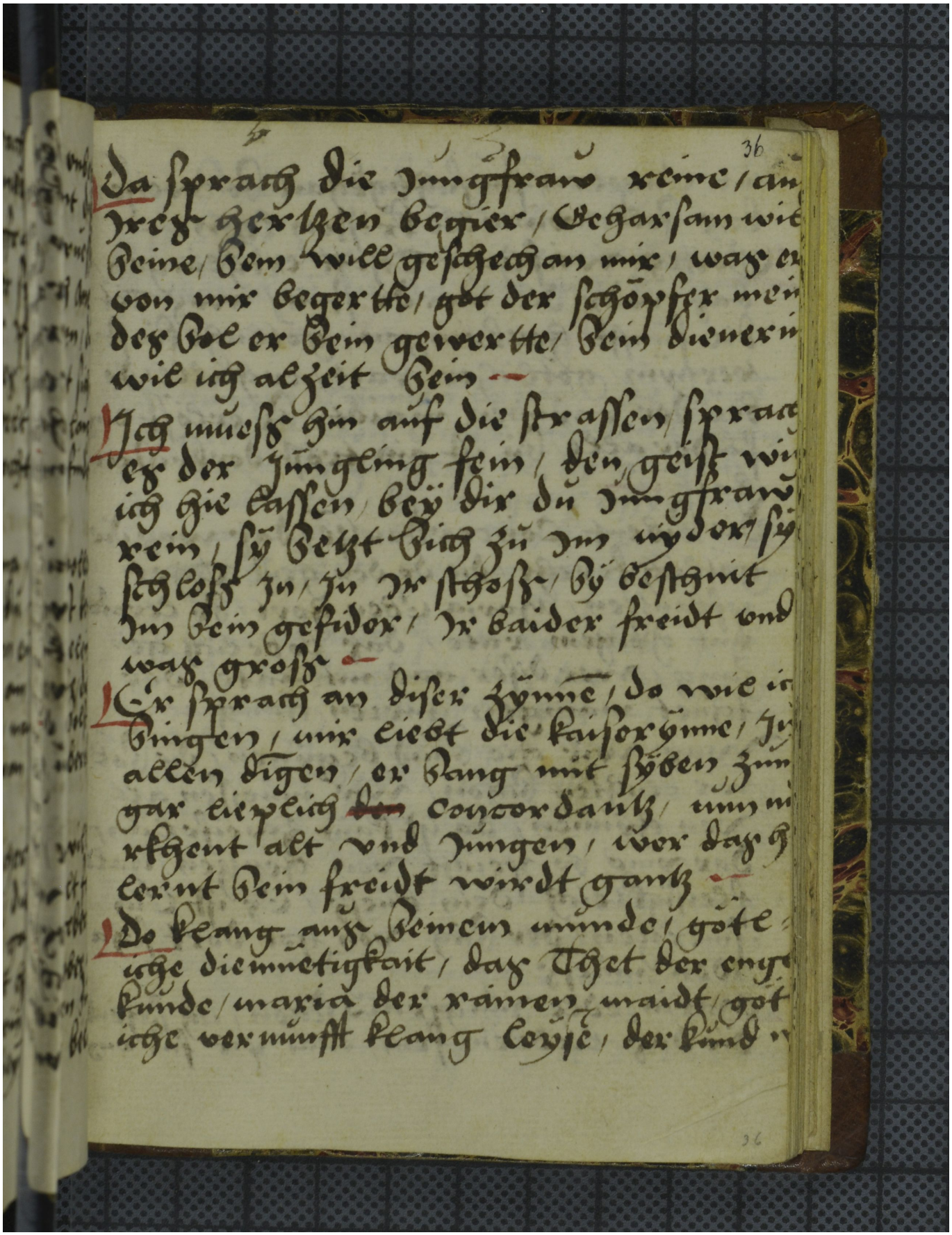
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=267
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



36

Da sprach die Jungfraw reine / an
Jrer herzen begier / Geharsam wie
Deine / dem will geschech an mir / waz er
von mir begerte / got der schöpfer mein
des bel er dein geiwerte / dein diener ich
wil ich alzeit sein

Ich muess hin auf die strassen / sprach
er der Jungling fein / den geist wil
ich hie lassen / bey dir du Jungfraw
rein / sy beht sich zu Jm wider / sy
schloss Jn / Jn Jr schoss / sy bestrait
Jm sein gesider / Jr baider freidt und
waz gross

Er sprach an diser zyme / do wie in
bingen / unir liebt die kaiserynne / Jn
allen digen / er klang mit syben zun
gar liepleich ~~den~~ coytordantz / umm m
rhgent alt und Jungen / iwer daz g
lernt sein freidt wirdt gantz

Do klang aus seinem munde / gotte
iche diemutigkait / daz thet der engel
kunde / maria der rainen maidt / got
iche vermunft klang leise / der kund v